

Dr. Edgar Zoller (Stellv. VV), Dr. Markus Wiegelmann (CFO, COO)

# Bilanzpressekonferenz Konzern-Ergebnis 2018

München, 21. März 2019



# Inhalt

- › Highlights, Erfolge, Schwerpunkte
- › Ertragslage 2018
- › Ausblick 2019



Ergebnis vor Steuern von 869 Mio. Euro übertrifft starkes Vorjahresergebnis um 33 % und profitiert von Einmalerträgen und positivem Risikovorsorgeergebnis



Zinsüberschuss und Provisionsüberschuss in Summe auf über 2 Mrd. Euro gesteigert; alle Kundensegmente mit positiven Ergebnisbeiträgen



Ausschüttung an die Eigentümer in Höhe von 175 Mio. Euro vorgesehen

# 2018



Cost-Income-Ratio (CIR) mit 61,9 % weiterhin im Zielkorridor

## CET

Sehr solide Kapitalausstattung: CET 1-Quote bei 15,2 %



Gute Portfolioqualität und hohe Auflösungen führen zu positiver Risikovorsorge von 135 Mio. Euro; NPL-Quote: neuer Bestwert von 0,8 %

# Das Umfeld ist enorm anspruchsvoll



Margendruck im Firmenkundengeschäft  
durch teilweise ruinösen Wettbewerb



Hohe Investitionen in Digitalisierung  
und Regulatorik



Geopolitische Risiken (Brexit, Handelsstreit  
etc.) und Volatilität erschweren Prognose  
der Zukunft

# Wir sind im Kundengeschäft gut unterwegs...

- › Starkes Jahresergebnis als klarer Beleg für Stärke der BayernLB im Kundengeschäft
- › Neue strategische Vertriebsinitiativen zeigen Wirkung
- › Gezielter und erfolgreicher Ausbau in den Regionen

## Firmenkunden



- › Kreditvolumen im Konzern beträgt rd. 69 Mrd. Euro: BayernLB mit starker Position bei großen Unternehmen, DKB mit führender Position in Branchen wie erneuerbare Energien und Landwirtschaft

## Immobilienkunden



- › Konzern mit rund 50 Mrd. Euro Bruttoexposition einer der größten gewerblicher Immobilienfinanzierer in Deutschland

## Privatkunden



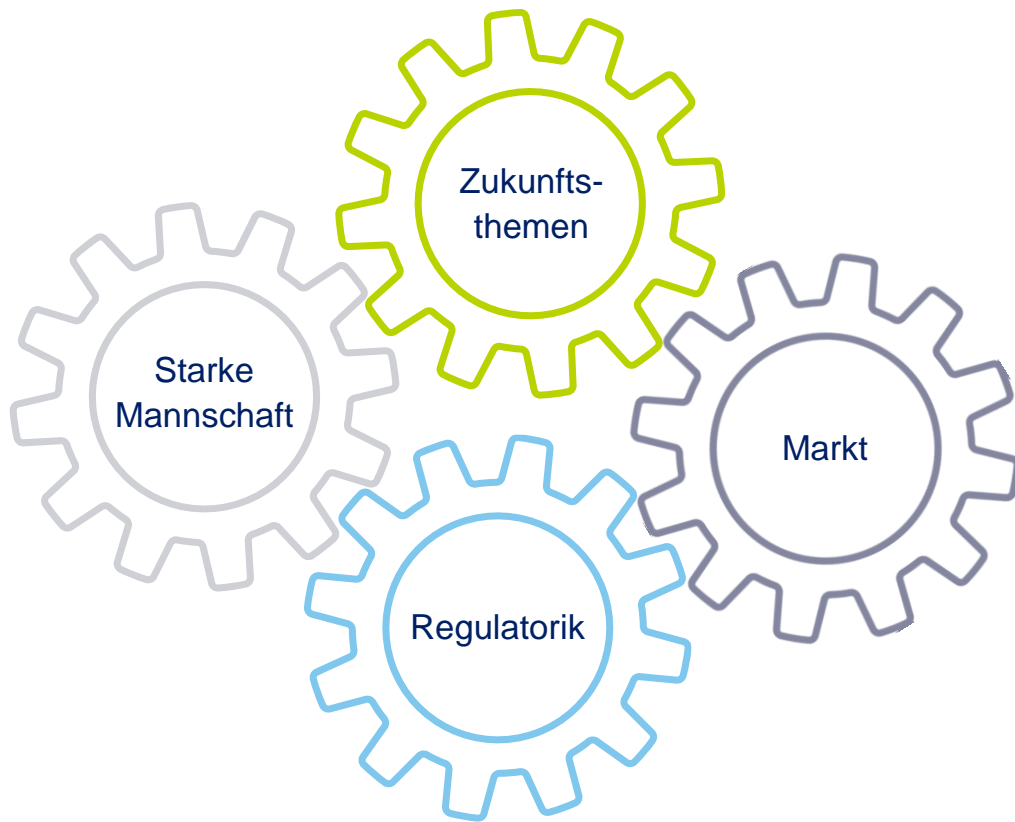
- › DKB mit über 4 Mio. Privatkunden zweitgrößte Direktbank in D.
- › Bayernlabo unterstützt Hausbau bzw. Wohnungskauf mit Förderprogrammen: Kreditvolumen 4,3 Mrd. Euro in Bayern

## Sparkassen und Finanzinstitutionen



- › Bewährter Partner von rd. 350 Sparkassen in D., Partner Nr. 1 der bayerischen Sparkassen
- › Starke Investorenbasis in Deutschland auch dank enger Vernetzung mit der Sparkassen-Finanzgruppe

...und arbeiten intern  
mit voller Kraft an der  
Weiterentwicklung der  
BayernLB



# Zukunftsthemen: Innovation, Digitalisierung, neue Arbeitswelten

- › Wir investieren selektiv und zielgerichtet in Digitalisierung
- › Durch klare Fokussierung schaffen wir Mehrwerte an der Schnittstelle zum Kunden und machen interne Prozesse schneller
- › Die Etablierung neuer Arbeitswelten und Arbeitskulturen bildet eine wichtige Basis für Innovationskraft und Arbeitgeberattraktivität

## Exemplarische Initiativen

### Instant Payment



- › Finale Ausführung einer Überweisung innerhalb von zehn Sekunden möglich

### Kundenportal



- › BayernLB baut Kundenportal sukzessive zum umfassenden Informationskanal für Kunden aus

### Sorten- und Edelmetallgeschäft



- › Fallabschließendes Online-Bestellsystem für Sorten und Edelmetalle in der Internet-Filiale der Sparkassen integriert

### New Work



- › Agile Arbeitsweisen unterstützen bei der schnellen Umsetzung der Zukunftsthemen



# Zukunftsthema Nachhaltigkeit

- › Beitrag zur Erreichung nationaler und internationaler Klimaziele ist Teil der gesellschaftlichen Verantwortung der BayernLB
- › BayernLB-Konzern mit umfassender Branchenkompetenz bei erneuerbaren Energien: Photovoltaik, Wind- und Wasserkraft, Energy Storage
- › Umfassende Finanzierungen von vielfältigen Klima- und Umweltschutzmaßnahmen

## BayernLB



- › Weltweite Export- und Spezialfinanzierungen für Erneuerbare Energien
- › Begleitung der ersten „Green Schuldscheine“

## DKB



- › Mehr als 4.500 Wind-, Solar- und Biogas-Anlagen finanziert
- › 2018 ersten sozialen Pfandbrief begeben (nach zwei Green Bonds in den Vorjahren)

## Real I.S.



- › Langjährige Erfahrung mit nachhaltigen Immobilien-zertifizierungen
- › Auszeichnung mehrerer Objekte mit anerkannten Nachhaltigkeits-prädikaten

## BayernInvest



- › Investmentstrategien unter Einbezug umweltbezogener und sozialer Kriterien
- › Pionier beim Nachhaltigkeits-reporting von Kapitalanlagen

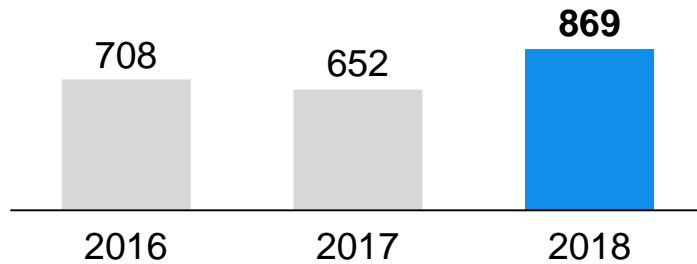


# Inhalt

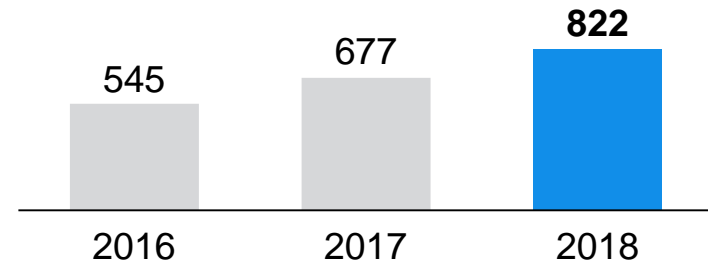
- › Highlights, Erfolge, Schwerpunkte
- › Ertragslage 2018
- › Ausblick 2019

# Positive Ergebnisentwicklung in unverändert schwierigem Marktumfeld

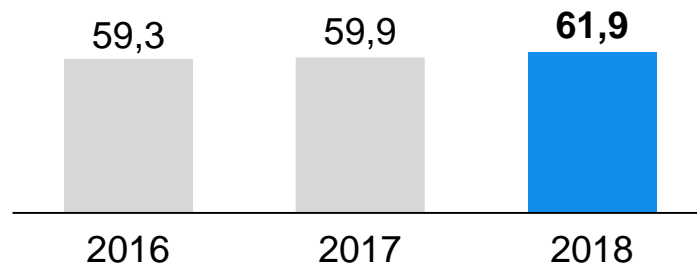
Ergebnis vor Steuern  
in Mio. EUR



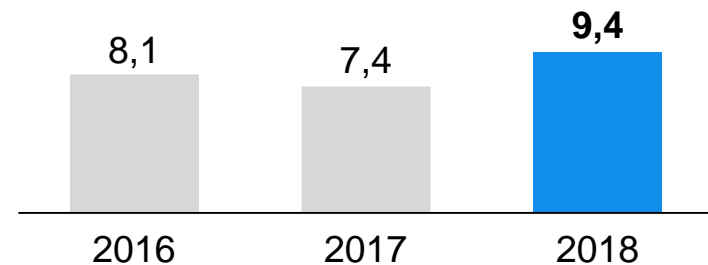
Konzernergebnis  
in Mio. EUR



CIR  
in %

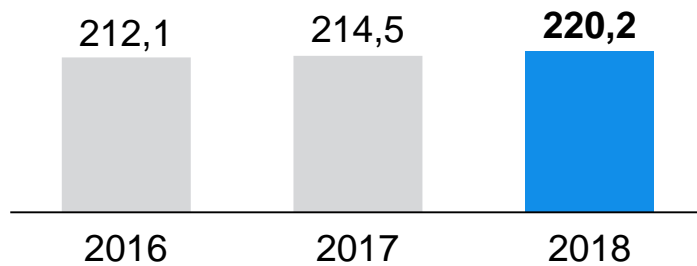


RoE  
in %

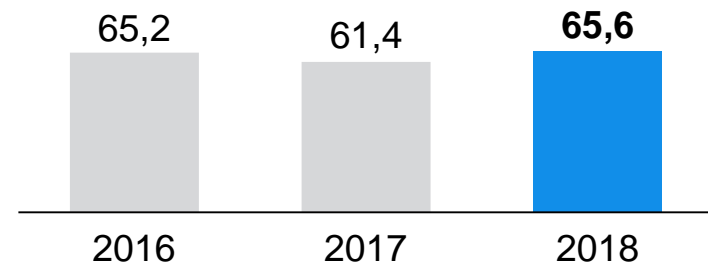


# Solide Kapitalausstattung ermöglicht moderate Geschäftsausweitung

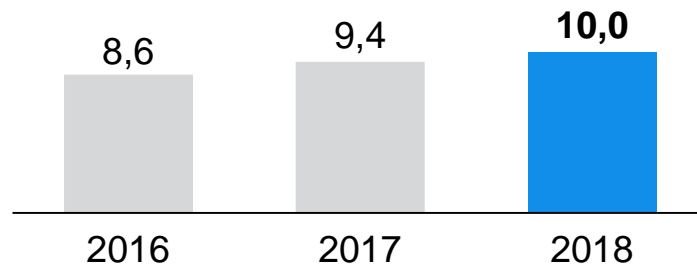
Bilanzsumme  
in Mrd. EUR



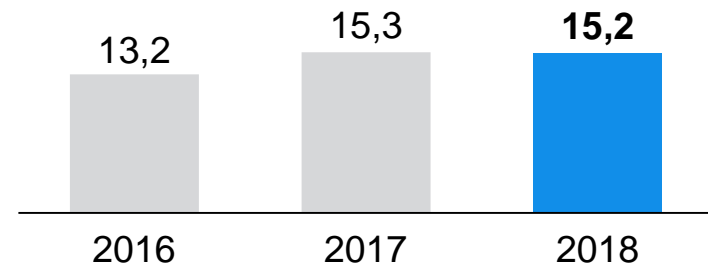
RWA  
in Mrd. EUR



CET 1-Kapital (fully loaded)  
in Mrd. EUR

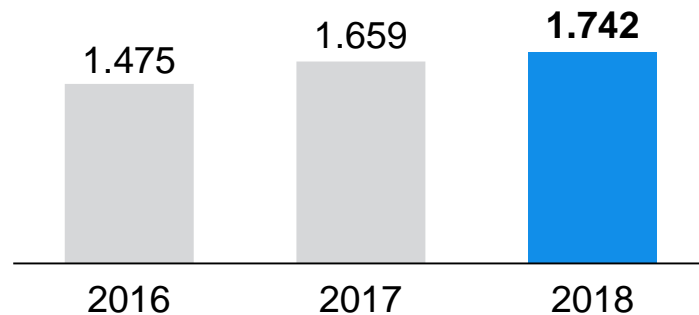


CET 1-Kapitalquote (fully loaded)  
in %

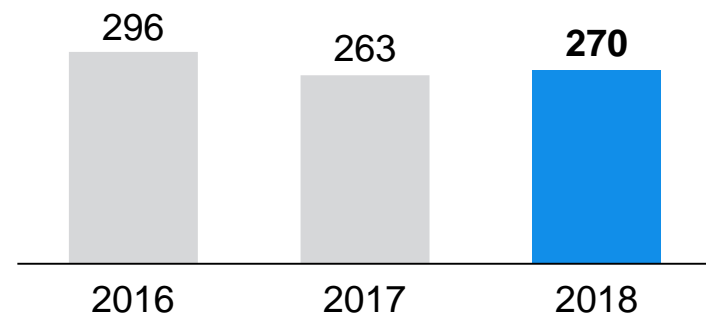


# Zins- und Provisionsüberschuss in Summe auf über 2 Mrd. EUR gesteigert

Zinsüberschuss  
in Mio. EUR



Provisionsüberschuss  
in Mio. EUR

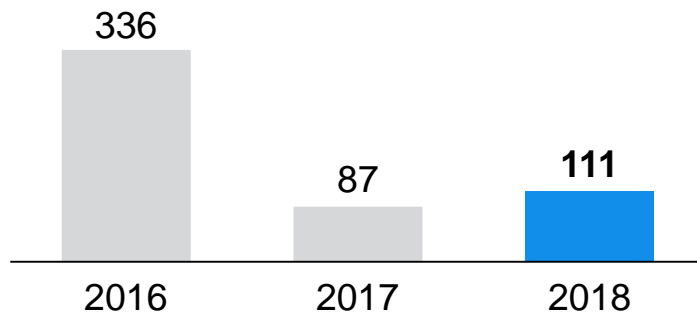


- › In schwierigem Umfeld **Steigerung um 5 %** durch Reduzierung der Zinsaufwendungen und moderate Geschäftsausweitung bei BayernLB und DKB

- › Leichte **Steigerung um knapp 3 %** durch Verbesserung beim Kartengeschäft und im Firmenkundengeschäft

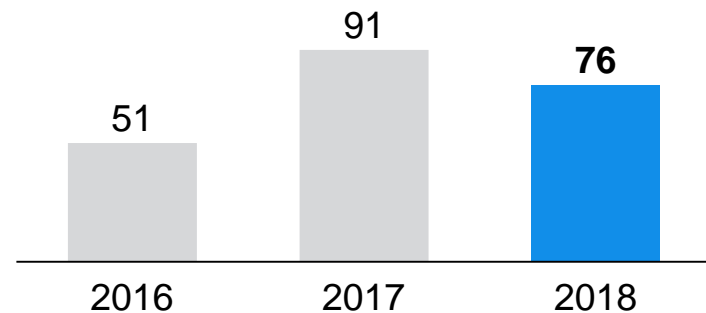
# Ergebnisse aus Fair Value-Bewertung, Sicherungsgeschäften, Finanzanlagen und Sonstiges Ergebnis

Summe der Ergebnisse aus Fair Value-Bewertung, Sicherungsgeschäften und Finanzanlagen  
in Mio. EUR



- › 2018 geprägt durch erstmals gem. IFRS 9 zwingend zum Fair Value zu bewertende Kreditengagements und Beteiligungen
- › Hohes Ergebnis 2016 durch Anteilsverkäufe Visa und Deutsche Factoring Bank

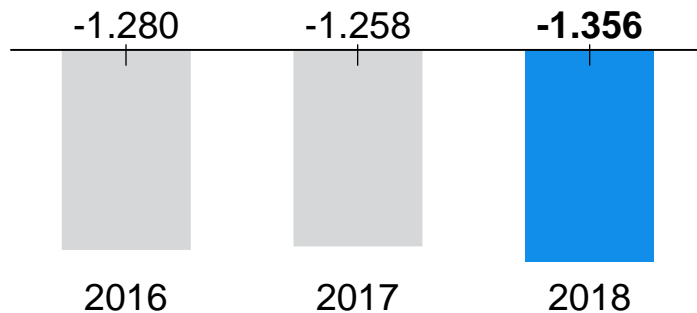
Sonstiges Ergebnis  
in Mio. EUR



- › Erträge und Aufwendungen aus dem nicht banktypischen Geschäft von Tochterunternehmen, Erträge aus Rückstellungsaufösungen sowie positiver Zinssaldo aus Steuererstattungen und -nachzahlungen der BayernLB

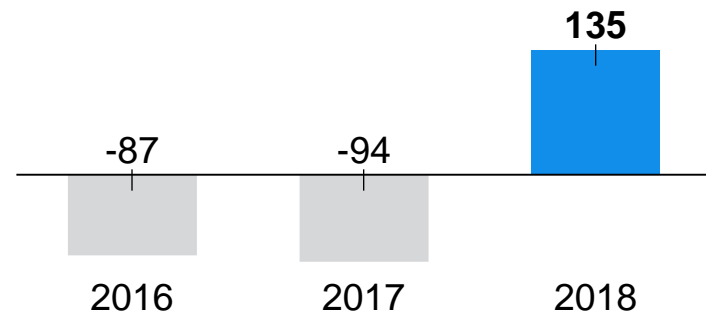
# Leicht erhöhter Verwaltungsaufwand und positive Risikovorsorge mit neuem Bestwert der NPL-Quote

Verwaltungsaufwand  
in Mio. EUR



- › Gestiegene Aufwendungen für **regulatorische Großprojekte sowie Investitionen** in Vertrieb, Digitalisierung und konzernweite strategische Initiativen

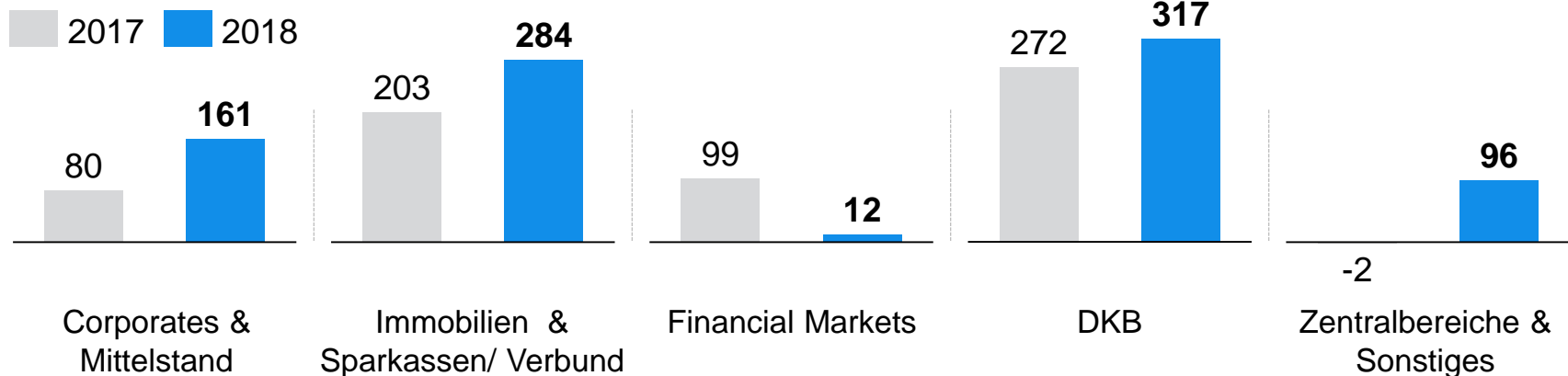
Risikovorsorge  
in Mio. EUR



- › Hohe Auflösungen von Risikovorsorge und Eingänge auf abgeschriebene Forderungen u.a. aus Beendigung der Rechtsstreitigkeiten mit HETA
- › **NPL-Quote** mit neuem **Bestwert von 0,8 %**

# Alle operativen Kundensegmente mit positiven Ergebnissen in schwierigem Marktumfeld

Ergebnis vor Steuern nach Segmenten  
in Mio. EUR



- › Corporates & Mittelstand mit stabiler operativer Ergebnisentwicklung in sehr herausforderndem Marktumfeld. Ergebnis begünstigt durch hohe Auflösungen in der Risikovorsorge.
- › Immobilien & Spk./Verbund mit positivem operativen Ergebnis aufgrund guter Neugeschäftsentwicklung im Bereich Immobilien. Ergebnis begünstigt durch a.o. Ertrag aus einem Restrukturierungsengagement.
- › Ergebnisentwicklung im Segment Financial Markets beeinflusst durch das schwierige Marktumfeld und hohen Margendruck. Das Vorjahr war geprägt durch positive Bewertungseffekte.
- › DKB mit sehr positiver Ergebnisentwicklung bei kontinuierlichem Zuwachs von Kunden.
- › Zentralbereich & Sonstiges geprägt durch hohe Eingänge auf abgeschriebene Forderungen und Beiträge zu Bankenabgabe und Einlagensicherung.

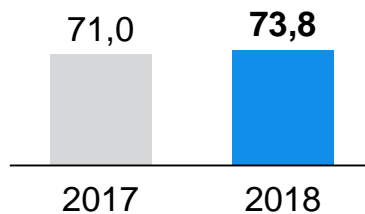


# Segment Corporates & Mittelstand

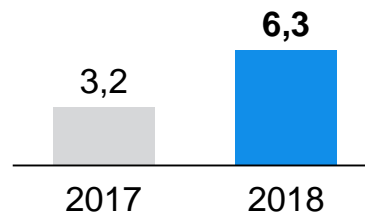
in Mio. EUR	2018	2017
Zinsüberschuss	265	281
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	55	-37
Provisionsüberschuss	108	100
Sonstige Ergebnisbestandteile	29	22
Verwaltungsaufwand	-297	-286
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>161</b>	<b>80</b>
Risikogewichtete Aktiva (RWA)	20.971	19.316

- › Starker Anstieg des Ergebnisses vor Steuern auf 161 Mio. EUR (Vj.: 80 Mio. EUR) aufgrund von hohen Risikovorsorgeauflösungen und Eingängen auf abgeschriebene Forderungen
- › In Summe stabile Geschäftsentwicklung im schwierigen Marktumfeld
- › Zinsüberschuss wegen Margenverfall im Niedrigzinsumfeld rückläufig
- › Erträge aus Provisionsüberschuss mit 108 Mio. EUR (VJ.: 100 Mio. EUR) um 8% ausgebaut
- › Leichter Anstieg im Kundengeschäft mit Financial Markets Produkten
- › Steigender Verwaltungsaufwand aufgrund bankweiter Investitionen in Vertrieb und Projekte
- › Volumensbedingter Anstieg in den RWA

CIR  
in %



RoE  
in %

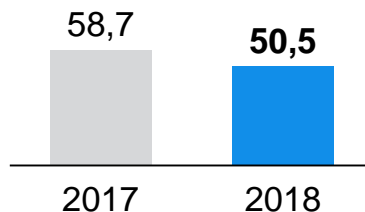


# Segment Immobilien & Sparkassen/Verbund

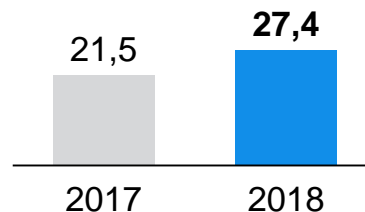
in Mio. EUR	2018	2017
Zinsüberschuss	253	235
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	17	24
Provisionsüberschuss	133	145
Sonstige Ergebnisbestandteile	156	55
Verwaltungsaufwand	-273	-255
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>284</b>	<b>203</b>
Risikogewichtete Aktiva (RWA)	8.793	7.928

- › Starker Anstieg des Ergebnisses vor Steuern auf 284 Mio. EUR (Vj.: 203 Mio. EUR)
- › Positive operative Entwicklung insbesondere aufgrund gutem Neugeschäft im Bereich Immobilien
- › Erträge aus Zins- und Provisionsüberschuss mit 385 Mio. EUR (Vj.: 380 Mio. EUR) leicht über Vorjahr
- › Sonstige Ergebnisbestandteile (+156 Mio. EUR) geprägt durch den Verkauf eines zum Fair Value bewerteten Restrukturierungsengagements
- › Anstieg im Verwaltungsaufwand resultiert aus bankweiten Investitionen in Vertrieb und Projekte
- › Stabiles Ergebnis BayernLabo i.H.v. 45 Mio. EUR
- › Anstieg im Ergebnis der Real I.S. auf 13 Mio. EUR (Vj.: 8 Mio. EUR), operativ stabil

**CIR**  
in %



**RoE**  
in %

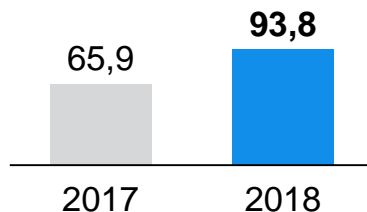


# Segment Financial Markets

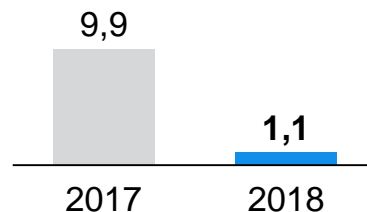
in Mio. EUR	2018	2017
Zinsüberschuss	182	149
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	-3	-5
Provisionsüberschuss	37	30
Sonstige Ergebnisbestandteile	20	126
Verwaltungsaufwand	-224	-201
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>12</b>	<b>99</b>
Risikogewichtete Aktiva (RWA)	9.182	6.944

- › Rückgang des Ergebnisses vor Steuern auf 12 Mio. EUR (Vj.: 99 Mio. EUR) aufgrund des schwierigen Marktumfelds und hohen Margendrucks
- › Vorjahresergebnis stark von positiven Bewertungseffekten u.a. aus Fair Value Adjustment bei Derivaten i.H.v. 64 Mio. EUR (in 2018: 9 Mio. EUR) begünstigt
- › Erträge aus Financial Markets Produkten für Kundensegmente aufgrund schwieriger Marktverhältnisse unter Vorjahr; Ausweis weiterhin unter den jeweiligen Segmenten
- › Steigender Verwaltungsaufwand aufgrund bankweiter Investitionen in Vertrieb und Projekte
- › RWA Anstieg resultiert v.a. aus der Geschäftsausweitung im letzten Quartal
- › Ergebnis vor Steuern der BayernInvest mit 7 Mio. EUR leicht über Vorjahr (Vj.: 6 Mio. EUR)

CIR  
in %



RoE  
in %

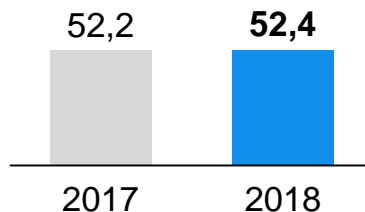


# Segment DKB

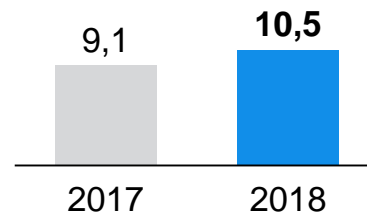
in Mio. EUR	2018	2017
Zinsüberschuss	977	935
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	-105	-127
Provisionsüberschuss	0	-6
Sonstige Ergebnisbestandteile	-49	-54
Verwaltungsaufwand	-506	-477
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>317</b>	<b>272</b>
Risikogewichtete Aktiva (RWA)	23.738	24.536

- › Starker Anstieg des Ergebnisses vor Steuern auf 317 Mio. EUR (Vj.: 272 Mio. EUR) durch deutliche Steigerung des Zinsüberschusses sowie unter Vorjahr liegende Risikovorsorge
- › Positive operative Geschäftsentwicklung insbesondere in den Kundensegmenten Infrastruktur und Privatkunden
- › Sonstige Ergebnisbestandteile u.a. geprägt durch hohen Aufwand für Bankenabgabe und Einlagensicherung -37 Mio. EUR (Vj.: -35 Mio. EUR)
- › Anstieg im Verwaltungsaufwand auf -506 Mio. EUR (Vj.: -477 Mio. EUR) v.a. durch Regulatorik und strategische Projekte
- › Ergebnis vor Steuern der Bayern Card Services mit 14 Mio. EUR (Vj.: 7 Mio. EUR) über Vorjahr aufgrund eines Ertrags aus dem Verkauf einer Beteiligung

CIR  
in %



RoE  
in %



# Segment Zentralbereiche und Sonstiges

in Mio. EUR	2018	2017
Zinsüberschuss	65	58
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	171	51
Provisionsüberschuss	-7	-6
Sonstige Ergebnisbestandteile	-78	-67
Verwaltungsaufwand	-56	-38
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>96</b>	<b>-2</b>
Risikogewichtete Aktiva (RWA)	2.910	2.696

- › Ergebnis vor Steuern mit 96 Mio. EUR (Vj.: -2 Mio. EUR) geprägt durch hohe Eingänge auf abgeschriebene Forderungen
- › Sonstiges Ergebnis beinhaltet hohen Aufwand für Bankenabgabe und Einlagensicherung -65 Mio. EUR (Vj.: -64 Mio. EUR)
- › Steigender Verwaltungsaufwand -56 Mio. EUR (Vj.: -38 Mio. EUR) durch a.o. Abschreibungen und Einmalaufwendungen

# HGB-Jahresüberschuss, Hybridinstrumente, Dividende

		
Genussscheine	Stille Einlagen	Ausschüttung
Bedienung des Zinsanspruchs 2018	Bedienung des Zinsanspruchs 2018	an die Eigentümer der BayernLB
<b>23 Mio. EUR</b>	<b>3 Mio. EUR</b>	<b>175 Mio. EUR</b>



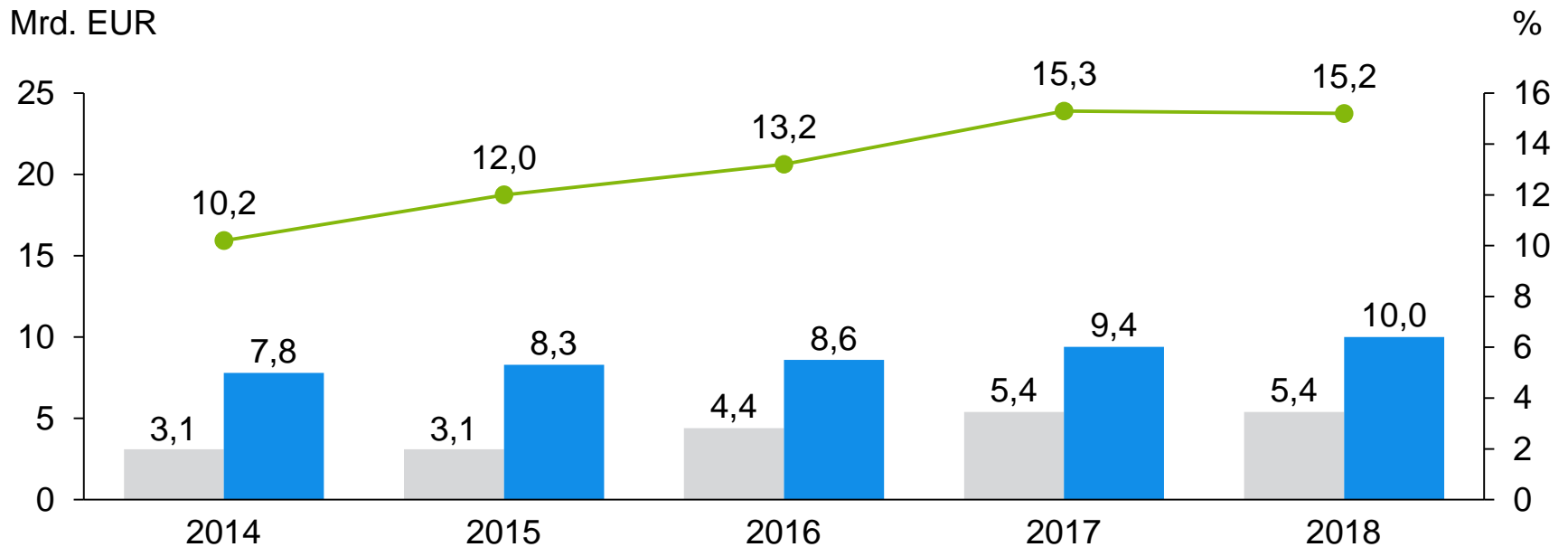
HGB Jahresüberschuss von 247 Mio. EUR  
(nach rd. 200 Mio. EUR Thesaurierung bei DKB)

# Aus eigener Kraft stärker geworden

## CET1-Kapital und –Quote (fully loaded)

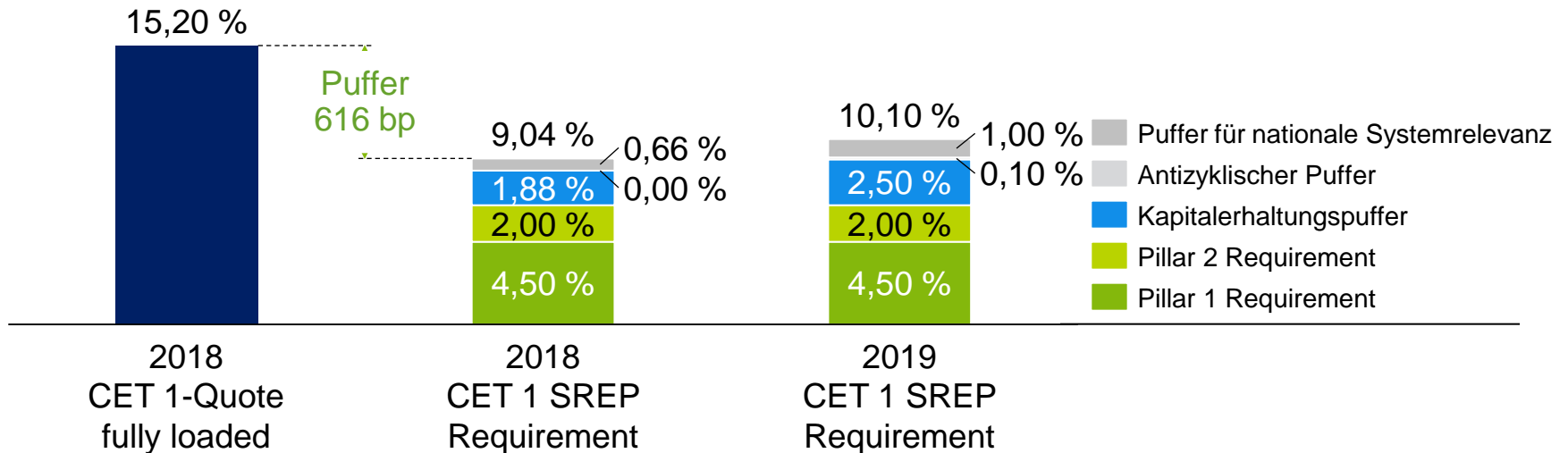
in Mrd. EUR / %

■ kumulierte Leistungen an den Freistaat Bayern aus EU-Verfahren ● CET1-Quote  
■ CET1-Kapital





# CET1-Quote deutlich über SREP-Mindestquoten



- › CET 1-Quote fully loaded liegt mit 15,20 % per 31.12.2018 **deutlich über der SREP-Mindestquote 2018 von 9,04 %**.
- › Auch die SREP-Mindestquote 2019 von 10,10% wird deutlich übertroffen.
- › Die durch die CRR vorgegebene CET 1-Mindestquote (Pillar 1 Requirement) liegt bei 4,50 %
- › Daneben Festlegung eines individuellen Aufschlags (Pillar 2 Requirement) von 2,00 % für 2019.
- › Weitere einzuhaltende Kapitalpuffer:
  - Kapitalerhaltungspuffer für 2019: 2,50 %
  - Antizyklischer Puffer für 2019: rd. 0,10 %
  - Puffer für national systemrelevante Institute 2019: 1,00 %

# Inhalt

- › Highlights, Erfolge, Schwerpunkte
- › Ertragslage 2018
- › Ausblick 2019



# Ausblick

## Jahresergebnis 2019

Wir erwarten für das Gesamtjahr ein positives Ergebnis vor Steuern im mittleren dreistelligen Millionenbereich.

## Strategieprozess

Die BayernLB arbeitet aus einer Position der Stärke heraus an der künftigen strategischen Positionierung der Bank. Ziel des Strategieprozesses ist es, den Konzern im Sinne unserer Kunden und Eigentümer bestmöglich für die Zukunft aufzustellen.

Wir danken Ihnen  
für Ihre Aufmerksamkeit.

